

Geschenke gingen ein aus dem Nachlass der Frau *Socin-Burckhardt* sel., von den Herren Prof. *C. Schmidt*, *H. Sulger* und dem Vorsteher.

In der *Bibliothek* des Naturhistorischen Museums sind die Buchbinderarbeiten auf Kosten der gesetzlichen Eigentümerin, der öffentlichen Universitätsbibliothek, in diesem Jahre fertiggestellt worden, wonach mit der Katalogisierung (Zettelkatalog) begonnen wurde. Geschenke gingen ein von den Herren Prof. *F. Hagenbach-Berri*, *A. Müller-Mechel* und Dr. *H. G. Stehlin*.

Allen Gebern und Gönnern herzlichen Dank sagend, empfehlen wir zum Schlusse dieses Berichtes unsere Anstalt auf's neue dem Wohlwollen der hohen Regierenden und dem Interesse der Basler Bürgerschaft.

Verzeichnis der Geschenke an das Naturhistorische Museum im Jahr 1903.

1. Zoologische Sammlung.

Herr **E. Fäsch**: Ein Igel.

„ **P. Fontana** (Chiasso): *Dipus gerboa* Fisch., 18 Reptilien- und Amphibienarten aus Algier (1 noch nicht vertreten), Fische aus Marseille, Krebse und Mollusken aus dem Mittelmeer, Scorpione aus Algier.

„ **L. Hofmeier**: Ringelnatter.

„ **B. Hügin** (Oberwil): 2 Ringelnattern.

„ **K. Käser**: 3 Schlangen von Kamerun, 2 für uns neu.

„ **R. Kühn**: Ringelnatter.

Herren **P. und F. Sarasin**: 635 Vogelbälge von Celebes in 256 Arten, eine Sammlung Nester und Eier ebendaher, 39 Reptilien und Amphibienarten von Ceylon, Sammlung Kriechtiere von Celebes (in Bearbeitung durch Herrn Dr. J. Roux), *Tridacna gigas* L.

Herr **E. Schenkel**: 1 Nachtigallennest.

„ **J. Stuber**: kleine Säugetiere.

„ **Dr. Aug. Tobler**: Land- und Süßwasserschnecken von Sumatra.

„ **L. Trübner** (Bahia): *Eunectes murinus* L., Balg.

„ **Ad. Urech**: 1 Schleierschwanz.

„ **Ad. VonderMühl-Bachofen**: *Phasianus colchicus* L., Albino, von Ottmarsheim.

Zoolog. Garten, Direktion: Diverse Säugetiere, Vögel und Amphibien.

Tausch.

Naturhistorisches Museum Genf: 20 Krebs- und 6 Myriopodenarten.

Entomologische Abteilung.

Herr **Dr. H. Christ**: Einige Insekten aus Urfa, Mesopotamien.

„ **P. Fontana** (Chiasso): Schmetterlinge aus dem Tessin und aus Algier.

„ **L. Paravicini-Müller**: Exotische Pieriden.

2. Osteologische Sammlung.

Herr **E. Bénoist** (Argenton): Säugetierreste von Aillas (Gironde) und Monlis.

„ **J. B. M. Biélawsky** (Clermont-Ferrand): Antilopenreste von Perrier (Puy de Dôme).

Herr **Th. Burckhardt-Biedermann**: Reste zweier menschlicher Skelette, ausgegraben beim Theater in Augst.

„ **Direktor Frohnhäuser** (Wyhlen): Mandibelfragment eines Boviden aus dem Löss von Wyhlen.

„ **Prof. Munier-Chalmas** († Paris): Gypsabguss eines Coryphodonschenkels.

Frau **Marie Pavlow** (Moskau): Gypsabgüsse von eocänen Säugetierresten.

Herr **Raimond Rollinat** und Herr **E. Bénoist** (Argenton): Eocäne Säugetierreste aus der Gegend von Argenton (Zähne und Knochen von Lophiodon, Chasmothorium, Propalaeotherium).

Herren **P. und F. Sarasin**: Skelettmaterialien von celebensischen Säugetieren u. s. w. (2 Schädel von *Canis familiaris* L., 3 *Sus celebensis* Müll. & Schleg., 4 *Cervus moluccensis* Q. und G., *Megapodius Cumingi* Dillw., *Crocodilus porosus* Schn.), Skelett eines Ponny's von Sumbawa.

Herr Pfarrer **K. Sartorius** (Pratteln): Pferd Zahn und Nashornrippe aus der Niederterrasse von Pratteln.

„ **G. Schneider**: Tigerschädel.

„ **Lehrer Tschopp** (Birsfelden): Bovidenwirbel aus einer Kiesgrube auf dem Birsfeld.

Zoologischer Garten, Direktion: Diverse Säugetiere.

Tausch.

Naturhistorisches Museum, Solothurn: Gegen 8 Schildkrötenreste aus den Solothurner Steinbrüchen: 3 Schalenstücke von *Plesiochelys Solodurensis* Rüt., je eines von Pl. Jaccardi Pictet und Pl. Etalloni Pictet.

3. Geologische Sammlung.

- Herr Dr. **E. Greppin**: Jurafossilien aus der Normandie; Fossilien aus dem Meeressand von kl. Blauen; Brachyopoden aus dem englischen Jura.
- „ Dr. **A. Gutzwiller**: Fossilien aus dem Meeressand der unteren Klus bei Aesch (neuer Fundort); Fossilien aus dem Helvetien von St. Gallen und Umgebung.
- „ Dr. **R. Helbling**: Belegstücke zur Beschreibung der Erzlagerstätten am Mont Chemin.
- „ Dr. **F. von Hüne**: Fossilien und Handstücke aus dem schwäbischen Jura.
- „ Pfarrer **L. E. Iselin** (Riehen): Calamitenstücke aus dem Buntsandstein vom Maienbühl bei Inzlingen.
- „ Dr. **M. Kaech**: Gesteine aus den Freiburger- und Walliser Alpen.
- „ Dr. **F. Leuthardt**: Platten mit *Pentacrinus Leuthardti* de Lor.
- Tit. **Freiwillig. Museumsverein**: 2000 Fr. (in 2 Jahresraten) Beitrag an den Ankauf der Sammlung Koby aus den Oxfordschichten der Umgebung von Pruntrut.
- Herr Dr. **H. G. Stehlin**: Süßwasserkonchylien von Vermes (Berner Jura) und Meereskonchylien aus dem Eocän von Epernay.
- „ Dr. **K. Strübin**: Alpine Gesteine aus den Grundmoränenresten des Basler Jura.
- „ Dr. **A. Tobler**: Gesteine und Fossilien aus Sumatra und Java.

4. Mineralogische Sammlung.

- Frau **Socin-Burckhardt** sel. Nachlass: Einige grössere Bergkrystalle, Tunnelgesteine aus dem Gotthard.

Herr **Dr. Th. Engelmann**: Diverse Mineralien.

„ **Prof. Dr. C. Schmidt**: „ „

„ **H. Sulger**: „ „

5. Bibliothek des naturhistorischen Museums.

Herr Prof. **F. Hagenbach-Berri**: Spix und Martius, Reise in Brasilien, 3 Bde.

„ **A. Müller-Mechel**: Transactions of the Entomological Society of London 1902/03.

Verzeichnis der Ankäufe des Naturhistorischen Museums im Jahre 1903.

1. Zoologische Sammlung.

Säugetiere: Junger Moschusochse von Grönland.

Vögel: 3 Nashornvögel von den Philippinen, 25 Arten in 40 Exemplaren von den Galapagos-Inseln.

Entomologische Abteilung.

Verschiedene Partien meist exotischer Lepidopteren, darunter die noch seltene Ornithoptera paradisea aus N. Guinea.

2. Osteologische Sammlung.

Zwei Schädel von *Probubalus mindorensis* Heude von Mindoro.

Schädel eines jungen Moschusochsen (zu Balg gehörig). Schädel von *Bison priscus* Boj. aus dem Pleistocän von Val die Chiana.

Säugetierfossilien aus dem Val d'Arno (Skelett eines weiblichen *Bos etruscus* Falc., Schädel von *Elephas meridionalis* Nesti, Mandibel einer kleinen Pferdeart, Zahn von *Hystrix etrusca* Bosco, Reste von *Equus Stenonis* Cocchi, *Sus Strozzi* Menegh. und zwei Hirschen).

Säugetierfossilien von Egerkingen und aus dem Mormont.

Säugetierfossilien aus dem Pliocän von Montpellier (*Rhinoceros megarhinus* Christol und Antilope *Cordieri* Christol.)

Säugetier- und Reptilreste aus den untermiocänen Sanden des Orléanais (Reste von *Mastodon angustidens* Cuv., *Palaeochoerus aurelianensis* Stelling, *Rhinoceros* sp., mehreren Cerviden, *Anchitherium aurelianense* Cuv., 2 Carnivoren, *Testudo*, *Trionyx*, *Crocodylus*).

3. Geologische Sammlung.

Jura-Petrefacten aus der Normandie.

Fossilien aus dem Kimmeridgien vom Born bei Olten.

4. Mineralogische Sammlung.

Jordanitkrystall aus dem Binnenthal, Quarzkrystall mit Rutilnadeleinschlüssen vom Piz Aul, Gruppe von Quarzkrystallen mit Amiantheinschlüssen vom Gott-hard, violetter Anhydritkrystall und Dolomit auf krystallisiertem Kalkspath aus dem Simplontunnel, Labradorit aus Labrador, drei Vorkommen von Psilomelan, Limonit aus Nassau, grosser Beryllkrystall (Smaragd).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft zu Basel](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [15_1904](#)

Autor(en)/Author(s): Sarasin Fritz (Friedrich Karl)

Artikel/Article: [Verzeichnis der Geschenke an das Naturhistorische Museum im Jahr 1903 355-360](#)